

# Handbuch Infektionsschutzrecht

Huster / Kingreen

2. Auflage 2022  
ISBN 978-3-406-78559-7  
C.H.BECK

# Handbuch Infektionsschutzrecht

Herausgegeben von

**Prof. Dr. Stefan Huster**

Ruhr-Universität Bochum

und

**Prof. Dr. Thorsten Kingreen**

Universität Regensburg

Bearbeitet von

Prof. Dr. Ulrich Becker, LL. M. (EHI), Jonas Bornemann, LL. M. (Maastricht),  
Prof. Dr. Jörg Ennuschat, Prof. Dr. Klaus Ferdinand Gärditz, Prof. Dr. Stefan Huster,  
Prof. Dr. Markus Kaltenborn, Prof. Dr. Thorsten Kingreen, Prof. Dr. Wolfgang Köck,  
Laura Kreft, LL. M., Prof. Dr. Jürgen Kühling, LL. M. (Brüssel), Prof. Dr. Ralf Poscher,  
Prof. Dr. Stephan Rixen, Roman Schildbach, Prof. Dr. Daniel Thym, LL. M. (London)

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

2. Auflage, 2022



Zitiervorschlag:  
Poscher in: Huster/Kingreen Hdb. InfSchR Kap. 4 R.n. 5

  
beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 78559 7

© 2022 Verlag C. H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Satz: Druckerei C. H. Beck Nördlingen  
(Adresse wie Verlag)  
Druck und Bindung: Westermann Druck Zwickau GmbH  
Crimmitschauer Straße 43, 08058 Zwickau



[chbeck.de/nachhaltig](http://chbeck.de/nachhaltig)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Verzeichnis der Bearbeiterinnen und Bearbeiter

- Prof. Dr. Ulrich Becker, LL. M. (EHI)** ..... Direktor am Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik und Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität in München
- Jonas Bornemann, LL. M. (Maastricht)** ..... Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Europarecht und Völkerrecht der Universität Konstanz
- Prof. Dr. Jörg Ennuschat** ..... Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, insbesondere Verwaltungsrecht der Ruhr-Universität Bochum und auswärtiges Mitglied der Wissenschaftlichen Leitung der Forschungsstelle Glücksspiel an der Universität Hohenheim
- Prof. Dr. Klaus Ferdinand Gärditz** ..... Lehrstuhlinhaber für Öffentliches Recht an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und Mitglied der Ständigen Senatskommission für tierexperimentelle Forschung der Deutschen Forschungsgemeinschaft
- Prof. Dr. Stefan Huster** ..... Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Sozial- und Gesundheitsrecht und Rechtsphilosophie und Geschäftsführender Direktor des Instituts für Sozial- und Gesundheitsrecht an der Ruhr-Universität Bochum
- Prof. Dr. Markus Kaltenborn** .. Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Finanzverfassungs- und Gesundheitsrecht an der Ruhr-Universität Bochum und Direktor des Instituts für Entwicklungsforschung und Entwicklungspolitik (IEE) der Ruhr-Universität Bochum
- Prof. Dr. Thorsten Kingreen** .. Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Sozialrecht und Gesundheitsrecht der Universität Regensburg
- Prof. Dr. Wolfgang Köck** ..... Leiter des Departments Umwelt- und Planungsrecht am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ), Leipzig und Professor für Umweltrecht an der Juristenfakultät der Universität Leipzig

## Verzeichnis der Bearbeiterinnen und Bearbeiter

---

- Laura Kreft, LL. M. (Leiden)** ... Wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Finanzverfassungs- und Gesundheitsrecht der Ruhr-Universität Bochum
- Prof. Dr. Jürgen Kühling, LL. M. (Brüssel)** ..... Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Immobilienrecht, Infrastrukturrecht und Informationsrecht an der Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Regensburg und Mitglied des IREBS-Instituts für Immobilienwirtschaft
- Prof. Dr. Ralf Poscher** ..... Direktor am Max-Planck-Institut zur Erforschung von Kriminalität, Sicherheit und Recht in Freiburg und Honorarprofessor für Staats- und Verwaltungsrecht an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- Prof. Dr. Stephan Rixen** ..... Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Sozialwirtschafts- und Gesundheitsrecht (Lehrstuhl für Öffentliches Recht I) an der Universität Bayreuth; Mitglied des Deutschen Ethikrates
- Roman Schildbach** ..... Wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Immobilienrecht, Infrastrukturrecht und Informationsrecht der Universität Regensburg
- Prof. Dr. Daniel Thym, LL. M. (London)** ..... Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Europa- und Völkerrecht an der Universität Konstanz und Kodirektor des Forschungszentrums Ausländer- & Asylrecht (EZAA)

## Vorwort

Die Corona Pandemie ist noch nicht beendet und prägt die Rechtsentwicklung nach wie vor. Daher haben wir uns entschlossen, nach recht kurzer Zeit eine zweite Auflage dieses Handbuchs vorzulegen. Für diese Auflage konnte mit Klaus Ferdinand Gärditz ein neuer Autor gewonnen werden, der die beiden Kapitel 11 und 12 beisteuert. Die Neuauflage berücksichtigt das Auslaufen der epidemischen Lage von nationaler Tragweite im Herbst 2021 und die Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts vom 19. November 2021 zur Bundesnotbremse. Die Konzeption des Handbuchs, die wir im nochmals abgedruckten Vorwort zur ersten Auflage erläutert haben, bleibt im Übrigen unverändert.

Unser besonderer Dank gilt der Autorin und den Autoren, die die Mühen der Aktualisierung der Texte mit großem Engagement auf sich genommen haben. Dank schulden wir auch den Herren Dr. Rolf-Georg Müller und Burkhard Schulz vom Verlag C.H. Beck für die verlegerische Betreuung. Schließlich danken wir wiederum Friederike Kohlenbach (Bochum) sowie Luisa Effenberger, Georg Freiß, Sanaïna Hocke, Zachariasz Hussendörfer, Katharina Reichert, Katharina Reitzer und Sabina Schmidt (Regensburg) sehr herzlich für die redaktionelle Unterstützung der Herausgeber.

Für Verbesserungsvorschläge und Kritik sind wir nach wie vor dankbar!

Bochum und Regensburg, 2. Februar 2022

Stefan Huster

Thorsten Kingreen

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Vorwort zur 1. Auflage

Ein Virus hat die Welt verändert, auch die kleine Welt der deutschen Rechtswissenschaft. Als das Coronavirus SARS-CoV-2 Ende 2019 in China erstmals bei Erkrankten identifiziert werden konnte, war das deutsche Infektionsschutzrecht ein weitgehend unentdecktes Randgebiet des besonderen Verwaltungsrechts. Nachdem sich das Virus Anfang 2020 auch in Deutschland ausgebreitet hatte, hat sich das grundlegend geändert. Noch nie ist ein Rechtsgebiet so rasant durchgestartet: Seit Mitte März 2020 Ausgangsbeschränkungen und Kontaktverbote verhängt wurden, sind binnen weniger Wochen hunderte Gerichtsentscheidungen zu Normen ergangen, die in den Jahrzehnten zuvor kaum angewendet worden und eigentlich auch nicht auf die Bewältigung einer Pandemie zugeschnitten waren. In kürzester Zeit erschienen neue Handbücher und Kommentare, unzählige Aufsätze wurden verfasst, und sogar eine neue Zeitschrift wurde gegründet.

Nachdem diese Phase der rechtswissenschaftlichen Ersthilfe vorbei ist und die grundsätzlichen pandemiebedingten Herausforderungen für die Rechtsordnung deutlicher zutage getreten sind, gilt es, das Infektionsschutzrecht als Querschnittsmaterie rechtssystematisch aufzubereiten. Das Infektionsschutzgesetz (IfSG) als seine wichtigste Rechtsquelle enthält nämlich nicht nur öffentliches Gesundheitsrecht, sondern weist Schnittstellen mit diversen weiteren Referenzgebieten des besonderen Verwaltungsrechts auf. Es ist, wenn man sich an der Gliederung des IfSG orientiert, auch Gefahrenabwehrrecht, Datenschutzrecht, Entschädigungsrecht, Umwelt- und öffentliches Wirtschaftsrecht. Zudem wirft es grundlegende verfassungs- und verwaltungsrechtliche Fragen auf und ist zugleich eingebunden in ein unions- und völkerrechtlich determiniertes Mehrebenensystem.

An diesem Querschnittscharakter des Infektionsschutzrechts orientiert sich auch die Zusammensetzung des Autorenteam. Alle Autoren sind in den jeweiligen Referenzgebieten hervorragend ausgewiesen. Wir danken ihnen sehr, dass Sie sich spontan auf unser Gemeinschaftsprojekt eingelassen und die infektionsschutzrechtlichen Fragestellungen aus der Perspektive „ihres“ Referenzgebiets systematisch und grundlegend eingeordnet haben. Dank schulden wir zudem den Herren Dr. Rolf-Georg Müller und Burkhard Schulz vom Verlag C. H. Beck für Ihr Vertrauen in unser Team und die hervorragende verlegerische Betreuung des Handbuchs. Schließlich danken wir Friederike Kohlenbach (Bochum) sowie Maria Deutinger, Zachariasz Hussendörfer, Marje Mülder und Katharina Reitzer (Regensburg) sehr herzlich für die redaktionelle Unterstützung der Herausgeber.

Das große Engagement aller Beteiligten hat es auch ermöglicht, dass das am 19.11.2020 in Kraft getretene Dritte Bevölkerungsschutzgesetz des Bundes überwiegend ebenso noch berücksichtigt werden konnte wie die Beschlüsse von Bund und Ländern zum neuerlichen Lockdown bis zum Jahresende 2020.

Für Verbesserungsvorschläge und Kritik sind wir dankbar!

Bochum und Regensburg, 30. November 2020

Stefan Huster

Thorsten Kingreen

## Inhaltsübersicht

Verzeichnis der Bearbeiterinnen und Bearbeiter .....	V
Vorwort .....	VII
Vorwort zur 1. Auflage .....	IX
Inhaltsübersicht .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XXIII

### Teil 1 Grundlagen

<b>Kapitel 1 Grundlagen des deutschen Infektionsschutzrechts</b> ( <i>Kingreen</i> ) ...	3
A. Historische Entwicklung .....	8
B. Verfassungsrechtliche Grundlagen des Infektionsschutzrechts .....	33
C. Gesetzgebung .....	46
D. Die Ausführung des Infektionsschutzgesetzes .....	55
E. Die Pandemie im Spiegel der Rechtswissenschaft .....	72
<b>Kapitel 2 Binnenmarktrechtliche Grundlagen des Infektions- und Gesundheitsschutzrechts</b> ( <i>Thym/Bornemann</i> ) .....	97
A. Einleitung .....	99
B. Negative Integration: Aufsicht über die Mitgliedstaaten .....	100
C. Positive Integration: eigene Beiträge der EU-Organe .....	112
D. Fazit .....	123
<b>Kapitel 3 Völkerrechtliche Grundlagen des Infektionsschutzrechts</b> ( <i>Kalteborn/Kreft</i> ) .....	125
A. Einleitung .....	128
B. Infektionsschutz und internationaler Menschenrechtsschutz .....	129
C. Das Infektionsschutzrecht der Weltgesundheitsorganisation (WHO) .....	132
D. Globale Verfügbarkeit von Medikamenten und Impfstoffen .....	149

### Teil 2 Referenzgebiete

<b>Kapitel 4 Das Infektionsschutzgesetz als Gefahrenabwehrrecht</b> ( <i>Poscher</i> ) .	155
A. Einführung .....	157
B. Systematik des Gefahrenabwehrrechts .....	158
C. Zuständigkeiten .....	160
D. Befugnisse .....	174
E. Rückblick .....	211
<b>Kapitel 5 Impfschutzrecht</b> ( <i>Rixen</i> ) .....	213
A. Einleitung: Impfungen im System des Gesundheitsrechts .....	215
B. Impfungen als ärztliche Behandlungsoption .....	217
C. GKV-rechtliche Regelungen über Schutzimpfungen .....	246
<b>Kapitel 6 Datenschutzrecht</b> ( <i>Kühling/Schildbach</i> ) .....	249
A. Einführung .....	253
B. Zusammenspiel von Infektions- und Datenschutzrecht .....	254
C. Konsequenzen für die Datenverarbeitung zum Zwecke des Infektionsschutzes .....	283
D. Fazit .....	310



## Inhaltsübersicht

---

<b>Kapitel 7 Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen</b> (Köck) .....	313
A. Einleitung .....	314
B. Gesundheitsschutz im Umweltrecht – unter besonderer Berücksichtigung seines Beitrages zur Epidemie und Pandemieprävention und zur Minderung von Epidemie- und Pandemiefolgen .....	315
C. Gesundheitlicher Umweltschutz im Infektionsschutzgesetz: wasserbezogene Anforderungen gem. §§ 37–41 IfSG .....	325
D. Fazit .....	336
<b>Kapitel 8 Gesundheitsrecht</b> (Huster) .....	337
A. Einführung .....	340
B. Die ambulante ärztliche Versorgung .....	342
C. Krankenhausversorgung .....	348
D. Arzneimittelversorgung .....	362
E. Ausblick .....	365
<b>Kapitel 9 Öffentliches Entschädigungsrecht</b> (Becker) .....	369
A. Einführung .....	372
B. Grundsätze des rechtlichen Einstehens .....	374
C. Entschädigungstatbestände des IfSG .....	398
D. Bilanz und Perspektiven .....	422
<b>Kapitel 10 Gewerberecht – Tätigkeiten mit Krankheitserregern</b> (Enmuschat) .....	433
A. Vorbemerkungen .....	435
B. Grundsatz der Erlaubnispflichtigkeit (§§ 44 bis 48 IfSG) .....	436
C. Anzeigepflichten (§§ 49, 50 IfSG) .....	456
D. Pflichten bei der Abgabe von Krankheitserregern an Dritte (§ 52 IfSG) .....	462
E. Aufsicht und Verfahren (§§ 51, 53a IfSG) .....	463
F. Untersagungstatbestände (§§ 45 Abs. 4, 49 Abs. 3 IfSG) .....	467
G. Sonderregeln für Polioviren (§ 50a IfSG) .....	471
<b>Kapitel 11 Recht der medizinischen Forschung</b> (Gärditz) .....	477
A. Forschungsabhängigkeit des Infektionsschutzes .....	484
B. Forschungsfreiheit .....	486
C. Arzneimittelzulassung .....	492
D. Arzneimittelherstellung nach wissenschaftlichen Standards .....	515
E. Medizinisches Forschungsrecht jenseits klinischer Prüfungen .....	516
F. Besonderheiten tiermedizinischer Forschung .....	525
G. Bilanz und Perspektiven .....	525
<b>Kapitel 12 Zoonosen im Tiergesundheitsrecht</b> (Gärditz) .....	529
A. Zoonosen als Problem des Infektionsschutzes .....	532
B. Unionsrechtliche Regelungen des Tiergesundheitsrechts .....	538
C. Verfassungsrechtliche Grundlagen des Tiergesundheitsrechts .....	541
D. Maßnahmen zur Vorbeugung vor Tierseuchen und zu deren Bekämpfung ..	542
E. Immunologische Tierarzneimittel, In-vitro-Diagnostika und Antibiotika ..	554
F. Instrumente Wissensgenerierung über Tierseuchen .....	555
G. Gesamtwürdigung .....	557
Sachverzeichnis .....	561

## Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Bearbeiterinnen und Bearbeiter .....	V
Vorwort .....	VII
Vorwort zur 1. Auflage .....	IX
Inhaltsübersicht .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XXIII

### Teil 1 Grundlagen

<b>Kapitel 1 Grundlagen des deutschen Infektionsschutzrechts</b> .....	1
A. Historische Entwicklung .....	3
I. Kultur- und rechtsgeschichtliche Skizze .....	8
1. Die historische, soziale und politische Dimension von Infektionskrankheiten .....	8
2. Rechtliche Bewältigung von Infektionskrankheiten .....	16
II. Die COVID-19-Pandemie: Verlauf und Governance .....	19
1. Das normative Krisenbewältigungsprogramm im Überblick .....	20
2. Etappen der normativen Krisenbewältigung .....	20
B. Verfassungsrechtliche Grundlagen des Infektionsschutzrechts .....	33
I. Gesetzgebung .....	33
1. Parlamentsgesetze .....	33
2. Rechtsverordnungen .....	34
II. Verwaltungskompetenzen .....	36
III. Grundrechte .....	37
1. Schutz von Leben und körperliche Unversehrtheit, Art. 2 Abs. 2 S. 1 GG .....	37
2. Gegenläufige Freiheitsrechte .....	39
3. Allgemeiner Gleichheitssatz (Art. 3 Abs. 1 GG) .....	44
C. Gesetzgebung .....	46
I. Das Infektionsschutzgesetz des Bundes .....	46
1. Verwaltungszwecke: Vorbeugung, Erkennung und Verhinderung von Infektionskrankheiten beim Menschen .....	47
2. Verwaltungsaufgaben: Überwachung, Verhütung, Bekämpfung ..	47
3. Entschädigung für infektionsschutzrechtliches Verwaltungshandeln .....	51
II. Landesgesetze .....	52
1. Infektionsschutzgesetze .....	52
2. Katastrophenschutzgesetze .....	54
D. Die Ausführung des Infektionsschutzgesetzes .....	55
I. Landesbehörden .....	55
II. Bundesbehörden .....	69
1. Ausführung des Infektionsschutzgesetzes durch Bundesoberbehörden, Art. 87 Abs. 3 S. 1 GG .....	69
2. Bundeseigene Verwaltung .....	70
III. Exkurs: Nationaler Pandemieplan .....	71
E. Die Pandemie im Spiegel der Rechtswissenschaft .....	72
I. Kontroversen .....	72
1. Epidemische Lage von nationaler Tragweite, § 5 Abs. 1 IfSG ...	73

## Inhaltsverzeichnis

---

2. Gesetzesvertretende Rechtsverordnungen .....	76
3. Parlamentarisierung der Pandemie .....	79
4. Impfpflicht; Differenzierungen zwischen Geimpften und Ungeimpften .....	89
II. Antikritik .....	92
<b>Kapitel 2 Binnenmarktrechtliche Grundlagen des Infektions- und Ge- sundheitsschutzrechts .....</b>	<b>97</b>
A. Einleitung .....	99
B. Negative Integration: Aufsicht über die Mitgliedstaaten .....	100
I. Warenverkehr .....	101
1. Dogmatische Grundlagen .....	101
2. Exportverbote im Binnenmarkt .....	102
3. Produktionspflichten und -steigerungen .....	103
4. Exportverbote und Importerleichterungen gegenüber Drittstaaten .....	104
II. Vorübergehende Wiedereinführung von Grenzkontrollen .....	105
1. Konzeptuelle und dogmatische Grundlagen .....	105
2. Vorübergehende Binnengrenzkontrollen .....	106
3. Sonstige Gesundheitsschutzmaßnahmen .....	107
III. Reisebeschränkungen der Personenfreizügigkeit .....	108
1. Dogmatische Grundlagen .....	108
2. Ausnahmen für bestimmte Personengruppen .....	109
3. Kohärenzgebot .....	111
IV. Beihilfenrecht .....	111
C. Positive Integration: eigene Beiträge der EU-Organe .....	112
I. Sekundärrechtliches Infektionsschutzrecht .....	113
II. Umfang der Kompetenzgrundlagen .....	115
1. Ergänzung, Förderung und Koordination .....	115
2. Rechtsharmonisierung aufgrund der Binnenmarktkompetenz ....	117
3. Forschungsförderung .....	118
4. Finanzielle und haushaltsrechtliche Maßnahmen .....	118
5. Notfallmaßnahmen .....	119
III. Agenturen und Einrichtungen .....	121
1. Europäische Arzneimittel-Agentur (EMA) .....	121
2. Europäisches Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) .....	121
3. EU-Behörde für die Krisenvorsorge und -reaktion bei gesundheitlichen Notlagen (HERA) .....	122
4. Sonstige Einrichtungen .....	123
D. Fazit .....	123
<b>Kapitel 3 Völkerrechtliche Grundlagen des Infektionsschutzrechts .....</b>	<b>125</b>
A. Einleitung .....	128
B. Infektionsschutz und internationaler Menschenrechtsschutz .....	129
C. Das Infektionsschutzrecht der Weltgesundheitsorganisation (WHO) .....	132
I. Geschichte der internationalen Gesundheitsvorschriften .....	133
II. Anwendungsbereich und Grundprinzipien der internationalen Gesundheitsvorschriften .....	134
III. Aufgaben der Vertragsstaaten .....	136
1. Kernkapazitäten und Kommunikation mit der WHO .....	136
2. Maßnahmen für die öffentliche Gesundheit .....	138
3. Gesundheitsdokumente .....	140

## Inhaltsverzeichnis

IV. Aufgaben der WHO .....	140
1. Feststellung einer gesundheitlichen Notlage von internationaler Tragweite .....	140
2. Empfehlungen .....	142
3. Internationale Kooperation und Streitbeilegung .....	143
V. Reformvorschläge .....	144
1. Anpassung der internationalen Gesundheitsvorschriften .....	145
2. Ausarbeitung einer Pandemierahmenkonvention .....	148
D. Globale Verfügbarkeit von Medikamenten und Impfstoffen .....	149

### Teil 2 Referenzgebiete

<b>Kapitel 4 Das Infektionsschutzgesetz als Gefahrenabwehrrecht .....</b>	<b>155</b>
A. Einführung .....	157
B. Systematik des Gefahrenabwehrrechts .....	158
C. Zuständigkeiten .....	160
I. Gesetzgebung .....	160
II. Verwaltung .....	163
1. Bund .....	163
2. Länder .....	170
3. Gewaltenteilige Zuständigkeit .....	173
D. Befugnisse .....	174
I. Überwachung übertragbarer Krankheiten .....	174
II. Verhütung übertragbarer Krankheiten .....	175
1. Die Generalklauseln der §§ 16 und 17 IfSG .....	176
2. Verhütungsverordnungen .....	178
III. Bekämpfung übertragbarer Krankheiten .....	179
1. Gefahrforschungseingriffe .....	179
2. Schutzmaßnahmen .....	181
E. Rückblick .....	211
<b>Kapitel 5 Impfschutzrecht .....</b>	<b>213</b>
A. Einleitung: Impfungen im System des Gesundheitsrechts .....	215
B. Impfungen als ärztliche Behandlungsoption .....	217
I. Grundsatz: Freiwilliges Angebot .....	217
1. Impfpfehlungen .....	217
2. Priorisierung von Impfstoffen .....	218
II. Ausnahme: Impfpflicht .....	221
1. Historische Vorbilder .....	221
2. Impfpflichten im geltenden Recht .....	222
3. Die Regelungen zur Masernimpfpflicht im Einzelnen .....	225
4. Verfassungsrechtliche Probleme einer Impfpflicht am Beispiel des Masernschutzgesetzes .....	232
III. Gewährleistung der Impfversorgung (Verfügbarkeit von Impfstoffen, insbes Lieferengpässe) .....	240
1. Verfassungsrechtlicher Hintergrund .....	240
2. Einfachrechtliche Konkretisierung .....	240
IV. Schutzimpfungen als ärztliche Tätigkeit .....	241
1. § 20 Abs. 4 IfSG – gesetzgebungskompetenzielle Problematik .....	241
2. § 132j SGB V: Gripeschutzimpfung als nicht-ärztliche Tätigkeit .....	242

## Inhaltsverzeichnis

---

V. Impf-, Genesenen- und Testdokumentation (§ 22 IfSG) .....	243
VI. Immunitätsbescheinigungen .....	243
1. Problemkontext, insbes § 23a IfSG .....	243
2. Rechtspolitische Perspektiven insbes mit Blick auf COVID-19 .....	244
C. GKV-rechtliche Regelungen über Schutzimpfungen .....	246
<b>Kapitel 6 Datenschutzrecht .....</b>	<b>249</b>
A. Einführung .....	253
B. Zusammenspiel von Infektions- und Datenschutzrecht .....	254
I. Grundrechtliche Überformung .....	254
1. Datenschutzgrundrecht und Recht auf informationelle Selbstbestimmung .....	254
2. Gesundheitsschutz als entgegenstehende Grundrechtsposition .....	259
3. Weitere Grundrechtspositionen .....	260
II. Regelungskonzept der Datenschutz-Grundverordnung .....	261
1. Sachlicher Anwendungsbereich und Personenbezugsbegriff .....	261
2. Datenschutzgrundsätze .....	266
3. Zulässigkeit der Verarbeitung .....	268
4. Weitere Rahmenbedingungen .....	274
5. Öffnungsklauseln für mitgliedstaatliches Recht .....	276
III. Datenschutz-Grundverordnung und nationales Recht .....	280
1. Allgemeines Datenschutzrecht .....	280
2. Bereichsspezifisches Recht des IfSG und untergesetzlicher Normen .....	281
3. Berufsgeheimnis/Schweigepflicht .....	282
C. Konsequenzen für die Datenverarbeitung zum Zwecke des Infektionsschutzes .....	283
I. Infektionsmeldewesen der §§ 6 ff. IfSG .....	283
1. Einfachgesetzliche Regelungen .....	283
2. Datenschutz- und verfassungsrechtliche Einordnung .....	286
II. Datenverarbeitung innerhalb der Ermittlungsbefugnisse nach dem IfSG .....	289
III. Verpflichtung Privater zur Datenerhebung .....	291
1. Einordnung in das datenschutzrechtliche Regelungsgefüge .....	291
2. Verfassungsrechtliche Maßstäbe .....	293
IV. Weitere Datenverarbeitungsvorgänge nach dem IfSG .....	295
V. Apps in der Pandemie .....	295
1. Vielfalt der Anwendungsszenarien .....	295
2. Datenspende-App im Besonderen .....	297
3. Contact-Tracing-Apps und die deutsche Corona-Warn-App .....	299
VI. Standort- und Mobilfunkdaten .....	306
VII. Datenweitergabe und Zweitverwertung .....	307
1. Sicherheits- und Justizbehörden .....	307
2. Forschung .....	308
VIII. Datenverarbeitung im Schulbereich .....	309
D. Fazit .....	310

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 7 Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen</b> .....	313
A. Einleitung .....	314
B. Gesundheitsschutz im Umweltrecht – unter besonderer Berücksichtigung seines Beitrages zur Epidemie und Pandemieprävention und zur Minderung von Epidemie- und Pandemiefolgen .....	315
I. Umweltbedingte Lebens- und Gesundheitsrisiken – Das Global Assessment der WHO und einige Schlussfolgerungen mit Blick auf Pandemierisiken .....	315
II. Ausgewählte Handlungsfelder des umweltrechtlichen Gesundheitsschutzes .....	316
1. Gesundheitsschutz durch Luftreinhaltung – Status quo und Verbesserungspotenziale als Baustein für eine Strategie der Minderung von Infektions-, Epidemie- und Pandemiefolgen ...	317
2. Landwirtschaft und Gesundheit – Minderung von Antibiotikaresistenzen durch Stärkung des Agrarumwelt- und Tierwohlrechts .....	321
3. Gesundheitsschutz durch Natur- und Artenschutzrecht .....	324
III. Zwischenfazit .....	324
C. Gesundheitlicher Umweltschutz im Infektionsschutzgesetz: wasserbezogene Anforderungen gem. §§ 37–41 IfSG .....	325
I. Einführung und Überblick .....	325
II. Wasserbeschaffenheit für den menschlichen Gebrauch: die Anforderungen der Trinkwasserverordnung .....	327
1. Der Besorgnismaßstab .....	327
2. Die Trinkwasser-Richtlinie der EG .....	328
3. Die nationale TrinkwasserV .....	330
III. Wasserbeschaffenheit für zum Schwimmen oder Baden bereitgestellte Einrichtungen .....	332
IV. Anforderungen an die Abwasserbeseitigung .....	333
V. Zuständigkeiten und Befugnisse der Überwachungsbehörden; Aufgaben des Umweltbundesamtes .....	335
1. Zuständigkeiten und Befugnisse der Überwachungsbehörden ...	335
2. Aufgaben des Umweltbundesamtes .....	335
D. Fazit .....	336
<b>Kapitel 8 Gesundheitsrecht</b> .....	337
A. Einführung .....	340
I. Gesundheitsrechtliche Steuerungsaufgaben .....	340
II. Rechtsgrundlagen .....	340
III. Gliederung der Darstellung .....	342
B. Die ambulante ärztliche Versorgung .....	342
I. Einführung .....	342
II. Zwangsverpflichtung von Ärzten und Medizinstudierenden? .....	342
III. Tests .....	343
IV. Leistungserbringung durch Vertragsärzte .....	344
V. Zugang zur vertragsärztlichen Tätigkeit und wirtschaftliche Absicherung .....	345
1. Ausnahmen von Zulassungsbeschränkungen .....	345
2. Approbationsordnung und medizinische Ausbildung .....	345
3. Ausübung von Heilkunde durch Gesundheitsfachberufe .....	346
4. Die wirtschaftliche Absicherung der ambulanten Versorgung ...	346
C. Krankenhausversorgung .....	348
I. Einführung .....	348

## Inhaltsverzeichnis

---

II. Vergütungsrechtliche Maßnahmen .....	348
1. Freihaltepauschale .....	349
2. Weitere Entlastungsmaßnahmen .....	350
3. Vergütung von Corona-Leistungen und -Vorhaltungen .....	350
III. Rahmenbedingungen der stationären Versorgung .....	352
IV. Die Triage als Rechtsproblem .....	353
1. Einführung .....	353
2. Das Dilemma der juristischen Diskussion .....	353
3. Die Triage als Sonderfall .....	355
4. Zwischenergebnis .....	361
V. Fazit .....	361
D. Arzneimittelversorgung .....	362
I. Einführung .....	362
II. Versorgungswege und -verfahren .....	362
III. Beschaffung und Entwicklung von Arzneimitteln .....	363
1. Die Versorgungssicherstellungsverordnung .....	364
2. Der Off-Label-Use in der SARS-CoV-2- Arzneimittelversorgungsverordnung .....	364
3. Die Arzneimittelbevorratungsverordnung .....	365
4. Einschränkungen des Patentrechts, § 5 Abs. 2 Nr. 5 IfSG .....	365
E. Ausblick .....	365
<b>Kapitel 9 Öffentliches Entschädigungsrecht .....</b>	<b>369</b>
A. Einführung .....	372
B. Grundsätze des rechtlichen Einstehens .....	374
I. Verantwortungsverteilung beim Schadensausgleich .....	374
1. Ausgangspunkte .....	374
2. Gemeinschaftliche Verantwortung .....	379
II. Entwicklung des infektionsschutzrechtlichen Entschädigungsrechts ..	391
1. Historischer Hintergrund .....	391
2. Infektionsschutzrechtliche Gesetzgebung nach 1949 .....	393
3. Bekämpfung der Corona-Epidemie: Ad-hoc Entschädigung .....	394
C. Entschädigungstatbestände des IfSG .....	398
I. Vorbemerkung .....	398
1. Systematik .....	398
2. Kausalität und Mitwirkung .....	399
3. Geltendmachung und Durchsetzung .....	402
II. Entschädigung für Impfpfopfer .....	403
1. Begründung der gemeinschaftlichen Verantwortung .....	403
2. Voraussetzungen des Anspruchs .....	405
3. Inhalt des Anspruchs .....	408
III. Entschädigung bei präventivem Handeln .....	409
1. Begründung der gemeinschaftlichen Verantwortung .....	409
2. Voraussetzungen des Anspruchs .....	410
3. Inhalt des Anspruchs .....	413
IV. Entschädigung bei Verboten der Erwerbstätigkeit .....	414
1. Begründung der gemeinschaftlichen Verantwortung .....	414
2. Voraussetzungen und Ausschluss des Anspruchs .....	415
3. Inhalt des Anspruchs .....	419
4. Anspruch bei der Betreuung anderer Personen .....	421
D. Bilanz und Perspektiven .....	422
I. Infektionsschutzrecht und allgemeines Haftungsrecht .....	422

## Inhaltsverzeichnis

II. Haftung für allgemeine Maßnahmen .....	423
1. Bei rechtmäßigem Handeln .....	423
2. Bei rechtswidrigem Handeln .....	426
III. Grund und Bedeutung der gemeinschaftlichen Verantwortung .....	429
<b>Kapitel 10 Gewerberecht – Tätigkeiten mit Krankheitsserregern .....</b>	<b>433</b>
A. Vorbemerkungen .....	435
B. Grundsatz der Erlaubnispflichtigkeit (§§ 44 bis 48 IfSG) .....	436
I. Erlaubnistatbestand (§ 44 IfSG) .....	436
1. Tatbestandliche Voraussetzungen der Erlaubnispflicht .....	436
2. Entstehen der Erlaubnispflicht; Folgen von Pflichtverletzungen ..	438
II. Ausnahmen von der Erlaubnispflicht (§§ 45, 46 IfSG) .....	438
1. Eingeschränkte Erlaubnisfreiheit für Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte (§ 45 Abs. 1 IfSG) .....	439
2. Ausnahme von der Erlaubnispflicht bei Arbeiten zur mikrobiologischen Qualitätssicherung (§ 45 Abs. 2 IfSG) .....	441
3. Behördliche Freistellung von der Erlaubnispflicht (§ 45 Abs. 3 IfSG) .....	444
4. Erlaubnisfreiheit bei Tätigkeit unter Aufsicht (§ 46 IfSG) .....	446
III. Erlaubnisvoraussetzungen (§ 47 Abs. 1 und 2 IfSG) .....	447
1. Fehlende Sachkenntnis (§ 47 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 IfSG) .....	448
2. Unzuverlässigkeit (§ 47 Abs. 1 Nr. 2 IfSG) .....	449
3. Beweislast .....	450
IV. Inhaltliche Reichweite der Erlaubnis, Nebenbestimmungen (§ 47 Abs. 3 und 4 IfSG) .....	450
1. Auflagen und weitere Nebenbestimmungen (§ 47 Abs. 3 S. 1 IfSG) .....	450
2. Erlaubnis mit Beschränkungen (§ 47 Abs. 3 S. 1 IfSG) .....	451
3. Beschränkte Erlaubnis (§ 47 Abs. 3 S. 2 IfSG) .....	452
4. Beschränkungen für Personen ohne ärztliche Approbation oder Bestellung (§ 47 Abs. 4 IfSG) .....	453
V. Anforderungen an Räume (§ 53 IfSG) .....	453
VI. Rücknahme und Widerruf der Erlaubnis (§ 48 IfSG) .....	454
1. Verhältnis zu §§ 48 f. VwVfG .....	454
2. Tatbestandliche Voraussetzungen von Rücknahme und Widerruf nach § 48 IfSG .....	454
3. Rechtsfolgenseite .....	455
4. Wirksamwerden der Aufhebung .....	456
C. Anzeigepflichten (§§ 49, 50 IfSG) .....	456
I. Anzeige der Aufnahme einer Tätigkeit i. S. d. § 44 IfSG (§ 49 IfSG)	456
1. Anzeigepflichtiger Tatbestand, Anzeigepflichtiger und Ausnahmen von der Anzeigepflicht (§ 49 Abs. 1 S. 1 und 4 IfSG) .....	457
2. Anzeigzeitpunkt und Wartefrist (§ 49 Abs. 1 S. 1 IfSG) .....	457
3. Anzeigehalt (§ 49 Abs. 1 S. 2 und 3 IfSG) .....	458
4. Anzeigeform und Anzeigempfänger (§ 49 Abs. 1 S. 1 bis 3 IfSG)	459
5. Aufnahme vor Fristablauf (§ 49 Abs. 2 IfSG) .....	459
II. Anzeige wesentlicher Veränderungen bei einer Tätigkeit i. S. d. § 44 Abs. 1 IfSG (§ 50 IfSG) .....	460
1. Ausübung einer in § 44 IfSG genannten Tätigkeit (§ 50 S. 1 IfSG) .....	460
2. Wesentliche Veränderungen (§ 50 S. 1 IfSG) .....	460
3. Anzeige der Beendigung oder Wiederaufnahme (§ 50 S. 2 IfSG)	461



## Inhaltsverzeichnis

---

4. Verpflichteter, Zeitpunkt, Inhalt, Form und Empfänger der Anzeige (§ 50 S. 3 IfSG) .....	461
5. Ausnahme von der Anzeigepflicht (§ 50 S. 4 IfSG) .....	462
D. Pflichten bei der Abgabe von Krankheitserregern an Dritte (§ 52 IfSG) ....	462
I. Abgabe von Krankheitserregern nur an Berechtigte (§ 52 S. 1 IfSG) .	462
II. Abgabe von Krankheitserregern an staatliche human- oder veterinärmedizinische Untersuchungseinrichtungen (§ 52 S. 2 IfSG)	463
E. Aufsicht und Verfahren (§§ 51, 53a IfSG) .....	463
I. Behördliche Aufsicht (§ 51 IfSG) .....	463
1. Voraussetzungen der Aufsichtsunterworfenheit (§ 51 S. 1 IfSG) ..	463
2. Mitwirkungspflichten des Beaufsichtigten (§ 51 S. 2 IfSG) .....	464
3. Einschränkung der Unverletzlichkeit der Wohnung (§ 51 S. 3 IfSG) .....	464
II. Verfahren über die Einheitliche Stelle (§ 53a Abs. 1 IfSG) .....	465
1. Möglichkeit der Inanspruchnahme der einheitlichen Stelle .....	465
2. Anwendbarkeit der §§ 71a bis 71e VwVfG .....	466
III. Entscheidungsfrist von drei Monaten (§ 53a Abs. 2 IfSG) .....	466
F. Untersagungstatbestände (§§ 45 Abs. 4, 49 Abs. 3 IfSG) .....	467
I. Untersagung erlaubnisfreier Tätigkeiten bei Unzuverlässigkeit (§ 45 Abs. 4 IfSG) .....	467
1. Untersagungsvoraussetzungen .....	467
2. Rechtsfolgende .....	468
II. Untersagung bei Besorgnis der Gefährdung der Gesundheit der Bevölkerung (§ 49 Abs. 3 IfSG) .....	468
1. Untersagungsvoraussetzungen .....	468
2. Rechtsfolgende .....	470
III. Untersagung bei Verstoß gegen die Erlaubnispflicht .....	470
G. Sonderregeln für Polioviren (§ 50a IfSG) .....	471
I. Pflicht zur Anzeige des Besitzes von Polioviren (§ 50a Abs. 1 IfSG) .	471
1. Erstmalige Anzeige (§ 50a Abs. 1 S. 1 und 2 IfSG) .....	472
2. Veränderungsanzeige (§ 50a Abs. 1 S. 3 IfSG) .....	472
3. Übermittlung der Angaben (§ 50a Abs. 1 S. 4 IfSG) .....	473
II. Pflicht zur Vernichtung von Polioviren (§ 50a Abs. 2 IfSG) .....	473
III. Berechtigung zum Besitz von Polioviren (§ 50a Abs. 3 IfSG) .....	474
1. Übergangszeitraum (§ 50a Abs. 3 S. 2 IfSG) .....	474
2. Zentrale Einrichtung (§ 50a Abs. 3 IfSG) .....	474
IV. Ermittlungsbefugnisse der zuständigen Behörde (§ 50a Abs. 5 IfSG) .....	475
V. Verordnungsermächtigung (§ 50a Abs. 4 IfSG) .....	475
<b>Kapitel 11 Recht der medizinischen Forschung</b> .....	477
A. Forschungsabhängigkeit des Infektionsschutzes .....	484
B. Forschungsfreiheit .....	486
I. Schutzbereich .....	486
1. Rationalitätsanforderungen .....	487
2. Wissenschaft als offen-relativer Erkenntnisprozess .....	488
3. Grundlagenforschung, angewandte Forschung und praktische Wissensanwendung .....	489
4. Unabhängigkeit .....	490
5. Forschungsfreiheit und Pharmaindustrie .....	491
II. Beschränkung durch Forschungsrecht .....	492

## Inhaltsverzeichnis

C. Arzneimittelzulassung	492
I. Zuständigkeit und Organisation	493
1. Zentrale Zulassungsverfahren auf EU-Ebene	493
2. Nationales Zulassungsverfahren vor nationalen Behörden	495
II. Wissenschaftliche Zulassungskriterien	497
1. Wissenschaftlich unterfütterte Angaben im Zulassungsantrag	497
2. Versagungsgründe	501
3. Ökotoxikologie	503
4. Arzneimittelprüfrichtlinien	504
III. Biopharmazeutika	505
IV. Impfstoffe	508
V. Vorklinische Forschung	510
VI. Klinische Forschung	511
1. EU-Klinische-Prüfungs-Verordnung	512
2. Gute klinische Praxis	512
3. Probandenschutz	513
4. Inhalt der Prüfung	514
D. Arzneimittelherstellung nach wissenschaftlichen Standards	515
E. Medizinisches Forschungsrecht jenseits klinischer Prüfungen	516
I. Tierschutzrecht	516
II. Strahlenschutzrecht	519
III. Forschungs-Infektionsschutzrecht	520
IV. Gentechnikrecht	521
V. Laborrecht	523
VI. Arbeitsschutzrecht	524
F. Besonderheiten tiermedizinischer Forschung	525
G. Bilanz und Perspektiven	525
<b>Kapitel 12 Zoonosen im Tiergesundheitsrecht</b>	529
A. Zoonosen als Problem des Infektionsschutzes	532
I. Bakterielle Zoonosen	534
II. Prionische Zoonosen	534
III. Virale Zoonosen	535
B. Unionsrechtliche Regelungen des Tiergesundheitsrechts	538
I. Seuchenkategorien	539
II. Verhaltenspflichten	540
III. Planerische Maßnahmen	540
IV. Maßnahmen gegen Tierseuchen	540
C. Verfassungsrechtliche Grundlagen des Tiergesundheitsrechts	541
D. Maßnahmen zur Vorbeugung vor Tierseuchen und zu deren Bekämpfung	542
I. Anzeige-, Melde und Unterrichtungspflichten	544
II. Präventive Untersuchung	546
III. Verordnungsermächtigungen und subsidiäre Ordnungsverfügungen	547
1. Ermächtigungsumfang	547
2. Geschaffenes Sekundärrecht	547
3. Impfverbote	548
4. Ordnungsvertretende Verwaltungsakte	548
IV. Schutzgebiete und Tierseuchenfreiheit	549
V. Verbringungs- und Einfuhrverbote	549
VI. Überwachung und ordnungsrechtliche Maßnahmen	549
1. Generalklausel	550

## Inhaltsverzeichnis

---

2. Standardmaßnahmen .....	550
3. Allgemeine Anwendungsregeln .....	552
VII. Zoonose-Erreger als Emissionen .....	553
E. Immunologische Tierarzneimittel, In-vitro-Diagnostika und Antibiotika ..	554
F. Instrumente Wissensgenerierung über Tierseuchen .....	555
I. Monitoring .....	555
II. Friedrich-Loeffler-Institut als obere Bundesbehörde mit Forschungsaufgaben .....	555
III. Veröffentlichung von Tierseuchenwissen .....	556
IV. Ständige Impfkommision Veterinärmedizin .....	557
G. Gesamtwürdigung .....	557
Sachverzeichnis .....	561

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG